



FSR-Medizin Greifswald | Fleischmannstraße 6 | 17475 Greifswald

Greifswald, 19.06.2010

Vorschläge zur Strukturoptimierung der theoretischen Lehre im Fach Allgemeinmedizin im 7. Fachsemester

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach unserem Gespräch mit Herrn Dr. Thonack erachten wir es als sinnvoll, Ihnen unsere Vorschläge zur Strukturoptimierung der theoretischen Lehre im Fach Allgemeinmedizin zu unterbreiten.

Wir würden uns freuen, in einem gemeinsamen Prozess mit Ihnen, an einer Umsetzung mitzuwirken.

- Die Einführungsvorlesung im Fach Allgemeinmedizin sollte zu Beginn des 7. Fachsemesters erfolgen. Neben einer Einführung in die Lehrveranstaltung sollte hier besonders hervorgehoben werden, dass die im Fach Allgemeinmedizin relevanten Krankheitsbilder in den Hauptvorlesungen der jeweiligen Fachbereiche ausführlich besprochen werden und dies nicht in Veranstaltungen der Allgemeinmedizin wiederholt werden wird. Dieses Vorgehen erfordert natürlich eine übersichtlich strukturierte Auflistung der betreffenden Krankheitsbilder durch den aktualisierten Lernzielkatalog. Dieser Lernzielkatalog soll entweder in der Einführungsveranstaltung gezeigt oder den Studenten anderweitig zugänglich gemacht werden.
- Die drei Seminare im Fach Allgemeinmedizin sollten sich mit spezifischen Problemen des Faches beschäftigen. Wir schlagen die folgenden drei Themenblöcke vor:
 1. Hausärztliche Notfälle
 2. Betreuung chronisch kranker Patienten in der Häuslichkeit (inkl. Gesprächsführung)
 3. Allgemeinmedizinische Betreuung eines für die hausärztliche Tätigkeit typischen Problemfalls inklusive aller im Zuge dieser auftretenden Schwierigkeiten hinsichtlich begrenzter Ressourcen (Fachkompetenz und finanzielle Mittel) in der Hausarztpraxis, sowie des Kontaktes zu den Krankenkassen und KVen.
- Die abschließende Klausur sollte im Rahmen der derzeitigen Pharmakologieklausur am Ende des 7. Fachsemesters geschrieben werden. Dies gewährleistet, dass zum Zeitpunkt der Klausur alle relevanten Krankheitsbilder bereits von den anderen Fachbereichen besprochen worden sind. Um eine ausreichenden Vorbereitungszeit für diese Klausur zu ermöglichen, schlagen wir vor, die beiden vorangehenden Klausuren von montags auf freitags vorzuverlegen.

Mit freundlichen Grüßen,

Markus Princk
für den FSRmed

Fachschaftsrat Medizin Greifswald:

Benjamin Gebel (Vorsitzender)
Caroline Göricke (Finanzreferentin)
Markus Princk
Johanna Hildebrandt
Friederike Jahn

Martin Feig (Kassenwart)

Kontoverbindung:

Inh.: AStA
Konto: 1308155720
BLZ: 150 616 38
Bank: Volksbank
Raiffeisenbank eG

Tel.: 03834 - 865005

info@fsrmed.de

www.fsrmed.de

Mitglied der



bvmde
Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland e.V.
German Medical Students' Association